

[20113.] Unter der Presse befindet sich:

Deutsches Laienrechtsbuch,

enthaltend eine systematische, erläuternde Zusammenstellung des Wissenswerthesten aus dem neuen Justizgesetze für den Laien.

Von

Fr. Helbig,

Großh. Sächs. Kreisgerichtsrath.

6 Bogen kl. 8. Preis ca. 1 M.

Der Besitz dieses Rechtsbuches macht es dem Laien möglich, sein Recht, soweit nicht Anwaltszwang besteht, selbst zu wahren und zu suchen und sich gegen die Nachtheile der Rechtsunkenntniß im Bereiche der neuen Gesetze zu sichern und zu schützen.

Des Herrn Verfassers langjährige Mitarbeiterchaft an der Gartenlaube und anderen populären Journalen bürgt dafür, daß die sprachliche Darstellung des Stoffes eine nicht bloß fachmännische, sondern auch volkstümliche und leicht faßbare ist.

Ueber die Bezugsbedingungen behalte ich mir Näheres vor, ~~er~~ bemerke aber schon jetzt, daß ich à cond. nur in 1—3 Expl. liefere.

Erfurt, Ende April 1879.

A. Stenger.

[20114.] Demnächst erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

Koenig Buda's Tod.

Ein Epos von Johann Arany.

In's Deutsche übertragen und mit einem

Glossar versehen

von

Albert Sturm.

Ca. 10 Bogen 8. In eleganter Ausstattung.

Ca. 3 M. ord.

Die epische Dichtung „Buda halála“ gehört bekanntlich zu den bedeutendsten Schöpfungen der ungarischen Literatur, und da sie stofflich in das gewaltige deutsche Volksepos, in den Sagenkreis des „Nibelungenliedes“ eingreift, wird die metrische Uebersetzung großen Anklang in Deutschland finden. Der Uebersetzer, der sich bereits wiederholt als berufener Vermittler der ungarischen Literatur erwiesen hat, ist auch diesmal, wie die veröffentlichten Proben im „Literarischen Berichte aus Ungarn“ und „Magazin für die Literatur des Auslandes“, beweisen, seiner überaus schwierigen Aufgabe gewachsen. Anerkennende Kritiken über die Probleme der inhaltlich wie stofflich sehr gelungenen Verdeutschung erschienen bereits in fast allen größeren politischen Blättern.

Julius Slowacki,

Maria Stuart.

Drama in 5 Aufzügen

übersetzt

von

Ludomil German.

Ca. 6 Bogen 8. In eleganter Ausstattung.

Ca. 2 M. ord.

Slowacki's Maria Stuart gehört ohne Zweifel zu dem Bedeutendsten der polnischen dramatischen Literatur, und dürfte die überaus gelungene metrische Uebersetzung auch in Deutsch-

land vielen Anklang finden und zu Vergleichen unseres eigenen nationalen Dramas von Schiller mit der den gleichen Gegenstand behandelnden polnischen Dichtung führen.

In Vorbereitung ist:

Historische Bilder.

I.

Andronik Comnenus.

Von

Dr. J. Pervanoglu.

Ca. 7 Bogen 8. In eleganter Ausstattung.

Ca. 2 M. 50 A. ord.

Die „Historischen Bilder“ werden in einer Reihe von Bänden Erzählungen aus der dramatischen byzantinischen Geschichte bringen, deren jede für sich ein abgeschlossenes Ganzes bildet. Der Verfasser, ein gründlicher Kenner des Orients, bietet dem deutschen Publicum in den „Historischen Bildern“ eine ebenso gründliche, wie allgemein verständliche Geschichte der interessantesten Begebenheiten des byzantinischen Reiches.

Baarbestellungen vor Erscheinen effectuire ich mit 40% und 13/12.

A cond. bitte bei Aussicht auf Verwendung zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wilhelm Friedrich,
Verlagsbuchhandlung.

[20115.] Demnächst erscheint:

Goliath.

Studentenlieder des Mittelalters.

Aus dem Lateinischen

von

Ludwig Laistner.

Paul Heyse zugeeignet.

Preis 3 M.

25% und 13/12 in Rechnung, 30% und 7/6 baar.

Nach Goliath, dem Schutzpatron der fahrenden Schüler, ist dies Büchlein genannt. Es enthält in deutschen Uebersetzungen eine Auswahl des Schönsten, was die mittellateinische weltliche Lyrik hervorgebracht hat, Lieder voll geistreicher Munterkeit, wie solche von zartester Empfindung: Die Beichte des Archipoeta mit dem berühmten Mibi est propositum, das feste Lied vom Bagantenorden, den wissfunkelnden Wettstreit zwischen Phyllis und Flora um den Vorzug des Ritters oder des Studenten in Mädchenaugen, Frühlings-, Liebes- und Trinklieder. In diesen Schatz echter Poesie, aus dem einst unsere Minnedichtung die erste Nahrung schöpfte, wird hier für weitere Kreise ein Einblick eröffnet. Wem die reizenden Gedichte im Original zugänglich sind, sei es Student oder Philister, wird sich der sinn- und formtreuen Uebersetzungen doppelt freuen.

Unverlangt versende ich nichts. Bei der mäßigen Auflage werde ich voraussichtlich nur ba à cond. liefern können, wo gleichzeitig fest bestellt wird.

Stuttgart 1879.

B. Spemann.

— Zum 11. Juni. —

[20116.]

In einigen Tagen erscheint im unterzeichneten Verlage:

Kaisergold.

Ein dramatisches Festspiel

zur

goldenen Jubelfeier Ihrer Majestäten

des

Kaisers Wilhelm I. und der Kaiserin Augusta.

Von

Dr. C. Beher,

Ritter v. t. pr. Kronenorden; Ritterkreuz des S.-Gob.-Goth. Hausordens; Ritterkreuz des S.-Meiningischen Hausordens; Ernestin. Verb.-Med. f. Kunst u. Wissenschaft; Große gold. Schwedische Med. des Ordens litteris et artibus etc.; Stifterath, Meister u. Ehrenmitglied des freien Deutschen Hochstiftes zu Frankfurt a. M.; I. Präsident des „Deutschen Vereins für geistige Arbeit“; Mitglied der t. pr. Akademie f. Wissenschaften zu Erfurt etc.

8. Elegant ausgestattet (mit Schwabacher Schrift). Preis ca. 1 M.

In Rechnung 25%, gegen baar 40% u. 13/12.

Die Widmung dieses Festspiels zur Feier der goldenen Hochzeit Ihrer Majestäten hat der Kaiser Wilhelm angenommen, und wird dasselbe am 11. Juni auf vielen Bühnen Deutschlands zur Aufführung gelangen.

Bitte, zu verlangen.

Gleichzeitig empfehle ich zu erneuter Verwendung das Ende vor. Jahres bei mir vom selben Verfasser erschienene

Deutschland's Kaiser-Willkomm.

Festspiel

zur

Einzugsfeier Seiner Majestät

des

Deutschen Kaisers Wilhelm I.

in seine Residenzstadt

am 5. December 1878.

8. Preis 60 A. ord.

(Bezugsbedingungen wie oben.)

Leipzig.

Wilhelm Friedrich,
Verlagsbuchhandlung.

Spruner-Menke, Hand-Atlas für die Geschichte des Mittelalters.

[20117.]

Mehrfache Anfragen veranlassen mich zu der Anzeige, dass die 21. Lieferung in der 2. Hälfte des Juni d. J. erscheinen wird.

Die 22. Lieferung wird verhältnissmäßig rasch darauf folgen können.

Ich werde alles thun, um mit der 23. Lieferung, welche nur 2 Karten enthält, den historischen Hand-Atlas noch in diesem Jahre zum Abschluss zu bringen, und hoffe stark, dass mir dies gelingen wird.

Ich bitte die geehrten Sortimentshandlungen, die Abnehmer des Hand-Atlas von dieser Anzeige in Kenntniss zu setzen.

Gotha, 2. Mai 1879.

Justus Perthes.